

Partnerschaft zwischen Siemens und Esri soll Planung und Betrieb von Stromnetzen auf ein neues Niveau heben

- **Esri mit Sitz in Kalifornien ist Vorreiter bei geografischen Informationssystemen**
- **Kombination von Esris Geodaten mit der Modellierungs- und Simulationssoftware von Siemens fördert Realisierung eines ganzheitlichen digitalen Zwillings für Planung, Simulation und Echtzeitbetrieb von Stromnetzen und beschleunigt so die Energiewende**
- **Anbieter von Komplementärprodukten sind Teil des stetig wachsenden Partner-Ökosystems von Siemens Xcelerator zur Beschleunigung der digitalen Transformation**

Siemens Smart Infrastructure hat die Partnerschaft mit Esri bekannt gegeben, dem globalen Weltmarktführer für GIS-Software (Geographic Information System) und Standortintelligenz, um sein Partnernetzwerk für das Grid-Softwaregeschäft zu erweitern. Die Partnerschaft kombiniert die leistungsstarke Kartierungs- und Geodatenanalyse-Software von Esri mit der Kompetenz von Siemens im Bereich elektrische Topologie und eröffnet Netzbetreibern neue Möglichkeiten für Planung, Betrieb und Wartung von Stromnetzen. Dadurch soll der Datenfluss zwischen den Anwendungen vereinfacht werden, um die Planungsgenauigkeit zu erhöhen und den Betrieb des Verteilernetzes zu verbessern. Ziel der Partnerschaft ist es, die Einspeisung dezentraler Energieressourcen (DER) in das Netz zu verbessern, um eine Welt mit 100 Prozent erneuerbaren Energien schneller zu erreichen.

Diese Ankündigung folgt auf die kürzliche Markteinführung der Grid Software Suite von Siemens, einer offenen, interoperablen Software-Suite zur Schaffung eines ganzheitlichen digitalen Zwillings für Planung, Betrieb und Wartung von

Stromnetzen. Die Suite ist Teil von Siemens Xcelerator, einer offenen digitalen Geschäftsplattform zur Beschleunigung der digitalen Transformation und Wertschöpfung. Der Aufbau eines Ökosystems von Partnern mit komplementären Produkten ist ein Kernelement von Siemens Xcelerator, das die digitale Transformation einfacher, schneller und skalierbarer macht.

„Im Rahmen der strategischen Partnerschaft wollen Siemens und Esri gemeinsam Innovationen im Bereich Netzsoftware entwickeln, indem sie das Beste aus unseren beiden Welten zusammenführen“, sagte Sabine Erlinghagen, CEO Grid Software bei Siemens Smart Infrastructure. „Esri wird Teil eines Ökosystems von starken Partnern aus der gesamten Energiebranche sein, die beim Wandel hin zu einer Welt mit 100 Prozent erneuerbaren Energien eine führende Rolle bei der Gestaltung von Stromnetzen spielen werden.“

Jeff Rashid, Global Director für Infrastruktur bei Esri, fügte hinzu: „Durch Kombination einer wesentlichen Datenquelle wie GIS mit der Netzmodellierungs- und Simulationssoftware von Siemens lässt sich die Qualität der Netzmodelle für Energieversorger erheblich verbessern. Wir arbeiten daran, die Datenübertragung zwischen unserem GIS und der Siemens-Software zu optimieren, was zu einem wesentlich leistungsfähigeren System, einem weitaus zuverlässigeren Datenaustausch zwischen den Systemen und niedrigeren Gesamtkosten für das Datenmanagement führen wird.“

Die Zusammenarbeit zwischen Siemens und Esri wird Übertragungsnetzbetreiber und Verteilnetzbetreiber dabei unterstützen, Antworten auf die wachsenden Herausforderungen in ihren Stromnetzen zu finden. Grundlegende Veränderungen im Energiesystem sind der rasant wachsende Bereich der erneuerbaren Energien und der Ausbau der Ladeinfrastruktur für Elektromobilität.

Diese Pressemitteilung sowie ein Pressefoto und weiteres Material finden Sie unter <https://sie.ag/3yppKw6>

Weitere Informationen zu Siemens Smart Infrastructure finden Sie unter www.siemens.com/smartinfrastructure

Weitere Informationen zu Partner-Ökosystem für Grid Software finden Sie unter <https://www.siemens.com/global/en/products/energy/grid-software/gridsw-partners.html>

Kontakt für Journalisten

Siemens AG

Eva-Maria Baumann

Tel.: +49 9131 17-36620; E-Mail: eva-maria.baumann@siemens.com

Follow us on Twitter at: www.twitter.com/siemens_press

Siemens Smart Infrastructure (SI) is shaping the market for intelligent, adaptive infrastructure for today and the future. It addresses the pressing challenges of urbanization and climate change by connecting energy systems, buildings and industries. SI provides customers with a comprehensive end-to-end portfolio from a single source – with products, systems, solutions and services from the point of power generation all the way to consumption. With an increasingly digitalized ecosystem, it helps customers thrive and communities progress while contributing toward protecting the planet. Siemens Smart Infrastructure has its global headquarters in Zug, Switzerland. As of September 30, 2021, the business had around 70,400 employees worldwide.

Siemens AG (Berlin and Munich) is a technology company focused on industry, infrastructure, transport, and healthcare. From more resource-efficient factories, resilient supply chains, and smarter buildings and grids, to cleaner and more comfortable transportation as well as advanced healthcare, the company creates technology with purpose adding real value for customers. By combining the real and the digital worlds, Siemens empowers its customers to transform their industries and markets, helping them to transform the everyday for billions of people. Siemens also owns a majority stake in the publicly listed company Siemens Healthineers, a globally leading medical technology provider shaping the future of healthcare. In addition, Siemens holds a minority stake in Siemens Energy, a global leader in the transmission and generation of electrical power.

In fiscal 2021, which ended on September 30, 2021, the Siemens Group generated revenue of €62.3 billion and net income of €6.7 billion. As of September 30, 2021, the company had around 303,000 employees worldwide. Further information is available on the Internet at www.siemens.com.